

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung	1
✕ I Die grundlegenden Ideen	11
I.1 Das Funkenflugbeispiel	11
I.1.1 Die traditionelle Sichtweise	12
I.1.2 Eine vertragstheoretische Lösung	13
I.2 Verborgene Information	16
I.3 Verborgene Handlung	17
I.4 Beziehungsspezifische Investitionen	19
I.5 Umfassende und verifizierbare Verträge	22
I.6 Symmetrisch informierte Parteien	24
I.7 Asymmetrisch informierte Parteien	27
κ II Einseitig verborgene Information	33
II.1 Das Grundmodell	34
II.2 Das Revelationsprinzip	38
II.2.1 Zur Illustration des Revelationsprinzips	39
II.2.2 Das allgemeine Revelationsprinzip	43
II.3 Die Anreizverträglichkeitsbedingungen	44
II.4 P-optimale Allokationen	52
II.4.1 Der risikoneutrale Agent	53
II.4.2 Der risikoaverse Agent	55
II.4.3 Der Standardkreditvertrag	59
II.5 Vertragsaushandlung	62
II.5.1 Die uninformierte Partei schlägt vor	69
II.5.2 Die informierte Partei schlägt vor	77
III Beidseitig verborgene Information	87
III.1 Das Grundmodell	88
III.2 Das Revelationsprinzip	90
III.3 Strenge Anreizverträglichkeit	93
III.4 Bayesianische Anreizverträglichkeit	97

III.5	P-optimale Allokationen	103
III.6	Vertragsaushandlung	106
III.7	Vertragsverhandlungen bei Ausstiegsmöglichkeit	113
IV	Verborgene Handlungen	123
IV.1	Produktion mit stochastischem Ertrag	124
IV.2	Das Problem des moralischen Risikos	129
IV.2.1	Diskrete Entscheidungen	132
IV.2.2	Stetige Entscheidungen:	136
IV.2.3	Eigenmittelbeschränkung statt Risikoaversion	139
IV.3	Die Verwendung zusätzlicher Information	143
IV.4	Nicht-verifizierbare Verträge	146
IV.5	Nicht-verifizierbare Entscheidungen	149
IV.6	Beobachtbarer, aber nicht verifizierbarer Ertrag	153
V	Wiederholte Beziehungen	159
V.1	Eine wiederholte Beziehung	160
V.2	Sich selbst durchsetzende Vereinbarungen	166
V.2.1	Das Stufenspiel	167
V.2.2	Das wiederholte Spiel	169
VI	Nachverhandlungen	183
VI.1	Das Grundmodell	184
VI.2	P-optimale Allokationen	194
VI.2.1	Einseitige Investitionen mit Fremdwirkung	195
VI.2.2	Das Standardbeispiel	197
VI.2.3	Zweiseitige Investitionen mit Eigenwirkung	201
VI.3	Kooperative Sichtweise	208
VI.3.1	Einseitige Investition mit Fremdwirkung	209
VI.3.2	Einseitige Investition mit Eigenwirkung	213
VI.4	Nicht-kooperative Sichtweise	215
VI.5	Der Vertragsabschluß als „Hold-up“-Problem	230
✶ VII	Unvollständige Verträge	239
VII.1	Die Unternehmung als Bündel von Vermögensteilen	240
VII.1.1	Ein Beispiel	244
VII.1.2	Die Option auf Eigentum	247
VII.1.3	Ineffizienz im Standardbeispiel	250
VII.2	Eigentumsrechte an Erfindungen	254

VII.3	Mögliche Nachteile von Synergieeffekten	259
VII.4	Grenzen staatlichen Wirtschaftens	263
VII.5	Die Beschaffung von Information	266
VII.5.1	Mögliche Friktionen bei selektiver Intervention	268
VII.5.2	Parteiische Interessenvertreter	271
VII.5.3	Formale und tatsächliche Autorität	276
Literaturverzeichnis		284
Index		290